

Konzert mit Jazz-Piano und japanischen Liedern



Zeit: Dienstag, den 15. Juli 2014, 18:30 Uhr
(Einlass ab 18:00 Uhr)

Ort: Botschaft von Japan, Veranstaltungshalle
Hiroshimastr. 10, 10785 Berlin

Yasuto Ohara, einer der führenden Jazzpianisten Japans, tritt regelmäßig im In- und Ausland auf. So eröffnete er im Januar 2011 in Tokio mit einem Konzert das Jubiläumsjahr „150 Jahre Freundschaft Japan-Deutschland“ und gab im Juni 2013 in Madrid ein weiteres Jubiläumskonzert anlässlich „400 Jahre Austausch zwischen Japan und Spanien“. Das anstehende Konzert am 15. Juli wird sein drittes Konzert in Berlin sein, bei dem neben Jazz-Klassikern auch japanische Lieder, gesungen von den bekannten Sopranistinnen Kaoru Matsumoto und Tomomi Ota, aufgeführt werden. Anlässlich des diesjährigen Jubiläumsjahres „20 Jahre Städtepartnerschaft Berlin-Tokio“ wurden dafür Lieder von Dichtern und Komponisten ausgewählt, die eng mit Tokio verbunden sind, d.h. die dort geboren wurden oder dort studiert haben. Kosaku Yamada zum Beispiel, der Komponist von „Karatachi no hana“, absolvierte die Musikhochschule Tokio; zudem studierte er an der Berliner Hochschule für Musik (heute Universität der Künste Berlin).

Wir würden uns freuen, Sie zu diesem Konzert in unserer Botschaft begrüßen zu dürfen.

Eine namentliche Anmeldung bis zum 11. Juli 2014 unter kultur@bo.mofa.go.jp ist erforderlich. Bitte beachten Sie, dass die Anzahl der Plätze begrenzt ist. Einlass ist nur mit Bestätigung und Personalausweis möglich.